

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Strategie und Wettbewerb 3		12-S&W3-F-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Wiederholung der Mikro Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• Definitionen und grundsätzliche Konzepte</li> <li>• Marktanalyse</li> </ul> </li> <li>2. Einführung in die Regulierungstheorie <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Regulierungsprozess</li> <li>• Das natürliche Monopol</li> <li>• Optimale Preisgestaltung im natürlichen Monopol</li> <li>• Privatisierung</li> </ul> </li> <li>3. Praxis der Regulierung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Regulierte Bereiche in Europa und in Deutschland</li> <li>• Analyse ausgewählter natürlich-monopolistischer Märkte</li> </ul> </li> <li>4. Neue Herausforderungen in Marktregulierung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzneutralität</li> <li>• P2P und Sharing-Märkte</li> </ul> </li> </ol> <p>Das Modul wird auf Englisch gehalten.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Das Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden ein Verständnis der ökonomischen Analyse zu vermitteln, die die Wettbewerbs- und Regulierungspolitik untermauert, sowie die Vermittlung eines institutionellen Hintergrunds.</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls werden die Studierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(i) Ein Verständnis für die Gründe erwerben, weshalb manche Märkte nicht wettbewerbsfähig gemacht werden können;</li> <li>(ii) Erkenntnisse über die ökonomischen Prinzipien, die hinter der Anwendung der Wettbewerbspolitik und den Regulierungswerkzeugen liegen, erwerben;</li> <li>(iii) Ein Verständnis dafür entwickeln, in welcher Art und Weise die ökonomische Analyse die Wettbewerbspolitik und die Regulierung positiv beeinflussen kann, sowie die Begrenztheit der ökonomischen Analyse in diesem Zusammenhang;</li> <li>(iv) Aus praktischen Erfahrungen der Marktregulierung und Markt deregulierung der letzten 20-30 Jahre lernen.</li> </ol>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60-90 Min.) oder b) Klausur (ca. 120 Min.) oder c) Hausarbeit (ca. 10 S.) und Referat (ca. 15 Min.) ; Gewichtung 2:1 Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		

<b>Arbeitsaufwand</b>
150 h
<b>Lehrturnus</b>
k. A.
<b>Bezug zur LPO I</b>
--
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>
<p>Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2015)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2015)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2015)          Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Wirtschaftswissenschaft (Nebenfach, 2015)          Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2016)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2016)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsmathematik (2017)          Master (1 Hauptfach) China Business and Economics (2019)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2019)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftswissenschaft (2019)          Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Wirtschaftswissenschaft (Nebenfach, 2019)          Bachelor (1 Hauptfach) Wirtschaftsinformatik (2020)</p>